

**Niederschrift**

über die 14. Sitzung der II. Kirchenkreissynode  
des Ev.-Luth. Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg

am 20. Juni 2022

per Videokonferenz

Anwesend:

37 Mitglieder der Kirchenkreissynode

gemäß **Anlage 1**

Frau Pröpstin Eiben  
Frau Pröpstin Kallies

Vom Präsidium der Synode:

Frau Katrin Thomas

Von der Kirchenkreisverwaltung

Frau Buller-Reinartz  
Frau Rath  
Herr Rösing  
Herr Tech  
Herr Schlesselman  
Frau Körner (Protokoll)

Als Gast:

Frau Stöckel

Beginn der Sitzung: 15.30 Uhr

### 1. **Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Präses Thomas eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

### 2. **Andacht**

Frau Pröpstin Eiben hält die Andacht.

### 3. **Regularien**

Die erstmals an der Synodensitzung teilnehmenden Mitglieder

Constanze Oldendorf  
Ines Stamer  
Stefan van Eijden

legen das Gelöbnis gemäß § 29 des Kirchenkreissynodenbildungsgesetz ab und werden durch die Präses der Kirchenkreissynode verpflichtet.

Von 66 Kirchenkreissynodalen sind mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend. Somit steht die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Thomas stellt zudem fest, dass zur Synodentagung ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen:

<u>Tagesordnung</u>		<u>Beratungsergebnis</u>		
		<u>Beschluss</u>	<u>Kenntnis</u>	<u>Bearbeitung / Termin</u>
1.	Eröffnung der Sitzung, Begrüßung		X	
2.	Andacht		X	
3.	Regularien	X		
4.	Tagung als Videokonferenz	X		
5.	Finanzierung der erhöhten Baukosten Gemeindehaus Büchen	X		
6.	Verschiedenes		X	

### 4 **Tagung als Videokonferenz**

Beschluss (einstimmig):

Die Kirchenkreissynode beschließt, dass die Tagungen grundsätzlich auch als Videokonferenz durchgeführt werden können. Geheime Abstimmungen oder Wahlen sind entweder mittels technischer Einrichtung oder per Brief durchzuführen, in letzterem Fall wird die Synode unmittelbar nach Eingang aller Stimmen über das Ergebnis informiert.

### 5 **Gemeindehaus Büchen – Mehrkostenfinanzierung wegen Baupreissteigerung**

Die Angelegenheit wird ausführlich diskutiert. Es wird darauf hingewiesen, dass die Höhe der Mehrkosten im letzten KKR noch nicht genau feststanden.

Grundsätzlich wird die Notwendigkeit des Baus eines Gemeindefaues gesehen, wie bereits in der Synode vom 01. März 2021 beschlossen. Bedenken werden u.a. dahingehend geäußert, dass bei Zustimmung die Rücklagen deutlich abschmelzen und unter Umständen mit noch weiteren Kosten zu rechnen ist.

Die Frage nach eventuell höheren Kosten wird in Zukunft wahrscheinlich jedes Bauvorhaben begleiten.

Es wird nach Sparmaßnahmen gefragt, z.B. durch Verzicht des 2-stöckigen Baus oder Einsatz von günstigeren Handwerksunternehmen.

Der 2-stöckige Bau ist zwingend erforderlich, damit der Zugang zur KiTa barrierefrei möglich ist. Der Fahrstuhl soll komplett aus den KiTa-Einnahmen finanziert werden. Die Angebote der Handwerksfirmen sind bereits die Sparversion.

**Beschluss (32 Ja-Stimmen; 4 Nein-Stimmen; 1 Enthaltung):**

Der Kirchengemeinde Büchen wird ein weiterer Kirchenkreiszuschuss in Höhe von 346.666 € gewährt. Der Kirchengemeinde wird empfohlen, für die restliche Finanzierung in Höhe von 173.333 € ein Darlehen aufzunehmen, wenn die Finanzierung durch die Kirchengemeinde gesichert ist.

**Begründung:**

Die Mehrkostenübernahme für das Bauvorhaben Gemeindehaus Büchen ist nötig, weil der Kirchengemeinde kein Gemeindehaus zur Verfügung steht. Das alte Gemeindehaus, das abgerissen werden muss, darf aus statischen Gründen nicht betreten werden.

Die Kirchengemeinde Büchen ist im Amt Büchen eine Mittelpunktgemeinde mit Schulstandort. Insbesondere die kirchenmusikalische Arbeit hat regionale Ausstrahlung. Sollte die Mehrkostenübernahme scheitern, sind 180.000 € für Gutachten, Genehmigungen und Honorare für Architekt und Fachplanende verloren.

Der Zuschuss von 750.000 € ILE-Förderung Land SH könnte in diesem Fall nicht abgerufen werden. Die Gemeindefarbeit (überregionale Kirchenmusik, Jugendarbeit, Konfirmandenunterricht, Seniorenarbeit und geplante Kooperation mit der Familienbildungsstätte Schwarzenbek) hätte keinen Ort.

Die Kirchengemeinde hat ihre Bereitschaft erklärt, einen Teil der Mehrkosten durch eine erhöhte Darlehensaufnahme zu finanzieren. Das ist bei der augenblicklichen Höhe der Kirchensteuerzuweisung vertretbar. Es ist jedoch nicht sicher, ob die Kirchengemeinde auch in Zukunft mit der ihr zustehenden Kirchensteuerzuweisung in der Lage sein wird, den Kredit zu bedienen. Sollte dies nicht der Fall sein, wäre der Kirchenkreis jedenfalls dann in der Verantwortung.

Ferner ist die Kirchengemeinde mit bereits folgenden Darlehen belastet:

1. Darlehen Sozialstation Tilgung 5.459,00 € pro Quartal, Zinsen 1657,85 € (Die Zinsen sinken pro Quartal um ca. 50,00 €). Darlehensstand aktuell 240.148,00 €, Finanzierung aus der Miete der Sozialstation
2. Darlehen Pastorat Tilgung 2.250 € pro Quartal, Zinsen 717,19€ (Die Zinsen sinken pro Quartal um ca. 20,00 €). Darlehensstand aktuell 65.250,00 €, Finanzierung aus Dienstwohnungsvergütung
3. Darlehen Kita Erweiterung Tilgung 1.778,29 €, Zinsen 343,71 €. Darlehensstand aktuell 148.221,71€ (Das Darlehen läuft erst seit Anfang 2022), Finanzierung aus Kitaeinnahmen gesichert.

Die derzeitigen Darlehen sind zurzeit durch anderweitige Einnahmen/Verträge gesichert. Sollten diese Einnahmen wegfallen, wäre die Kirchengemeinde verpflichtet, die Darlehen aus Kirchensteuermitteln zu refinanzieren.

Ein weiteres Darlehen wäre dann für die KG aus Kirchensteuermitteln kaum zu finanzieren. Hier könnten lediglich Anteile aus der Kitaerinnahme genutzt werden.

Zu bedenken ist auch, dass an der St. Marien-Kirche in Büchen-Dorf eine umfangreiche Dachsanierung ansteht und deshalb keine weiteren Eigenmittel vorhanden sind.

## 6 **Verschiedenes**

Frau Präses Thomas bittet darum, zu überlegen, wer bereit ist als theologische/r Vize-Präses zu kandidieren

Termine:

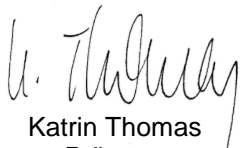
26.06.2022: Verabschiedung Pröpstin Eiben im Dom Ratzeburg

04.09.2022: Einführung Propst Graffam im Dom Ratzeburg

26.09.2022: Nächste Synodentagung

Mit einem Abschlussegens von Frau Pröpstin Eiben schließt die Präses die Sitzung.

Ende: 17.00 Uhr

  
Katrin Thomas  
- Präses -

  
Nicole Körner  
- Protokoll -

## Anwesenheitsliste Synodentagung 20.06.2022

Name	Vorname
Böckers	Wiebke
Bornholdt	Karsten
Braasch	Brigitte
Brauer	Marita
Bretzke	Joachim
Buwitt	Detlef
Claußen	Ole
Eggers	Michael
Eijden, van	Stefan
Enzenauer	René
Grätsch	Hans-Joachim
Hannemann	Johanne
Hauser	Ursula
Heisel	Thomas Andreas
Henschen	Jakob
Kassebaum, Dr.	Ulf
Kiedrowski, von	Heiko
Kiesel	Fritz-Rüdiger
Lübker	Wilfried
Marxen	Michael
Möller	Anja
Oldendorf	Constanze
Römer	Stefan
Rose	Thorsten
Schröder	Kai
Schuback	Jan
Schultz	Jochen
Schwetasch	Friederike
Sörensen	Lars
Sohns	Heinz
Stamer	Ines
Stülcken	Andreas
Thomas	Katrin
Trilke	Sabine
Warter	Hinnerk
Wedel, von Dr.	Henning
Westermann, Prof. Dr.	Jürgen

ab 16:00 Uhr